

Provinzialvereine des Roten Kreuzes und den Ausschüssen für deutsche Kriegsgefangene in Hamburg und Frankfurt a. M., sondern auch dem Zentralkomitee der deutschen Vereine vom

6534F

Im Kampfe für das Vaterland fiel am 6. September
mein lieber Mann, unser herzensguter Sohn, Schwiegersohn,
Bruder, Schwager und Onkel

Otto Waag

Bankbeamter

in seinem 30. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Emma Waag geb. Bürger
Heinrich Waag und Frau
Familie G. Bürger
Familie August Waag
Wilhelm Waag
Familie Carl Waag
Familie Fritz Wagner
Familie Hans Beck
Familie Carl Andernach
Familie Carl Gaul.

Templin, Gießen, Königs-
berg i. Pr., Lich, Marburg,
Lollar, den 12. Sept. 1916.

611977

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige
Mitteilung, dass unser lieber Vater, Schwiegervater und
Grossvater

Herr Andreas Baum

Veteran von 66—70/71

im Alter von 73 Jahren gestorben ist.

Mit der Bitte um stille Teilnahme:
Die trauernden Hinterbliebenen.

Gießen, den 12. September 1916.

6546

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 14. September,
1/2 12 Uhr vormittags in Vetzberg statt.

Gestern morgen entschlief nach kurzem, schwerem Leiden
unsere gute, treusorgende Mutter, Schwester und Tante

Frau Johs. Hamel IX. Witwe

geb. Schäfer

im 54. Lebensjahre, was wir hierdurch allen Verwandten und
Bekannten tiefbetrübt mitteilen.

611928

In tiefer Trauer:

Philipp Hamel, z. Zt. im Felde
Heinrich Hamel, z. Zt. im Felde
Karloline Inderthal
Familie Philipp Schäfer XIV.
Familie Johs. Inderthal, Rödgen.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 14. September, nach-
mittags 3 Uhr statt.

Für die uns erwiesene Teilnahme
bei unserem schweren Verluste sagen
wir allen herzlichen Dank

Die trauernden Hinterbliebenen:

I. d. N.: Heinrich Schön.

Lollar, im September 1916.

66387

Danksagung.

Für die bei dem Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen
Vaters und Großvaters, des

Herrn Johannes Weber

Zugführer in Pension

erwiesene Teilnahme, sowie für die reichen Blumenspenden sagen
wir auf diesem Wege herzlichen Dank, insbesondere auch für die
Ehrungen sämtlicher beteiligter Vereine.

In tiefer Trauer:

Familie J. Weber.

Gießen, den 13. September 1916.

6642

Geschäfts-Empfehlung

Wir gestatten uns hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, daß die
von Münchow'sche Hof- und Universitätsdruckerei
Otto Kindt :: Gießen

nach dem Tode des seitherigen Inhabers Herrn OTTO KINDT durch das
langjährige geschulte Personal in unveränderter Weise weitergeführt wird.
Wir bitten, das dem Unternehmen in langen Jahren bewiesene Vertrauen
wohlwollend uns erhalten zu wollen, und werden bestrebt sein, allen an uns
herantretenden Ansprüchen voll und ganz gerecht zu werden.

von Münchow'sche Hof- und Universitätsdruckerei Otto Kindt
Inhaberin Frau Otto Kindt
Agnes geb. von Freeden, Gießen

66270

Zur Stärkung

preiswürdige

Wels-, Ost- und Süd-Wels
in allen Preislagen bei:

August Wallenfels

Kolonialwaren-Deffatessen-
und Weinhandlung

Gießen

Marktstr. 17. Telefon 362.

Waschkessel

gußeis. u. stahlblech-

empfehlen in großer Auswahl

Edgar Bormann,

Eisenhdlg., Gießen.

Lichtspielhaus

Bahnhofstraße 34

Gießen

Telephon 3077

Programm vom 12. bis 15. September 1916:

Jimmy Valentine

Größter und gewaltigster Detektivschlager in 5 spannenden Akten.

Feuer- u. Wasserschäden

Interessante Naturaufnahme.

Eine Nacht in Berlin

Entzückendes Lustspiel in 2 Akten.

Militär nach dem Feldweibel abwärts zahlt werktags die Hälfte.

6677a

Café Amend

Heute Mittwoch, 8 Uhr:

Familien-Konzert

Städtische Polytechnische Lehranstalt

Friedberg (Hessen)

66297D

für zeitgemäße Ausbildung zum Ingenieur.

Wiederbeginn der Gesangstunden

Mittwoch, den 20. September

Betty Kuchler, Liebigstrasse 39

Part. 11114

Bullen anzukaufen

Wesley von Springhäusern, Tieren, Bogelsberger oder
Simmentaler Rasse, wollen sich binnen 3 Tagen bei unter-
zeichneter Stelle melden.

Steinbach am 11. September 1916.

Groß-Bürgermeister Steinbach.

Armer.

66323

Aufruf.

Anfolge der vielen Einberufungen ist der Mannschaf-
bestand der beiden hiesigen freiwilligen Feuerwehren der-
artig zurückgegangen, daß eine Verstärkung derselben mit
Rücksicht auf einen ausreichenden Feuerdienst der Stadt
dringend erforderlich erscheint.

Es werden mich deshalb an die männlichen Einwohner
der Stadt mit der Bitte, sich soweit sie zum Feuerlösch-
dienst geeignet sind, freiwillig zum Dienst in einer der
beiden Wehren zu melden. Ich hoffe, im Vertrauen auf
den altbewährten Bürgergeist, daß mein Aufruf genügt,
um beide Wehren auf die erforderliche Stärke zu bringen.
So daß ich von der Errichtung einer Pflichtfeuerwehr ge-
mäß Verordnung des kaiserlichen Generalkomman-
dos des XVIII. Armee-Korps vom 19. August d. J. so-
nach alle männlichen Einwohner vom vollendeten 17. bis
zum vollendeten 60. Lebensjahre zum Feuerwehrdienst
herangezogen werden können und auf ein Nichterscheinen
bei Wehreneinheiten Branden u. dgl. hohe Strafen stehen ab-
sehen kann.

Gießen, den 12. September 1916.

Der Oberbürgermeister: Keller.

66323

Bekanntmachung

über die Wiederaufnahme und Behandlung der An-
tragsverfahren (Einkauf des Radfahrerscheins).

Die Wiederaufnahme der noch gültigen Radfahr-
schein kann freitags, den 15. d. Mts., vormittags
von 9—12 und nachmittags von 3—6 Uhr in der
Turnhalle der Stadtschule, Nord-Anlage 8,
erfolgen.

Gießen, den 12. August 1916.

Der Oberbürgermeister: Keller.

66318

Statt Karten.

Die Geburt eines Mädchens zeigen an
Dipl. Handelslehrer Ernst Conrad
und Frau Berta, geb. Kreuder

Oberstein (Hauptstr. 78), den 12. September 1916.

66311

Karl Haas

Statt Karten.

Die glückliche Geburt eines kräftigen
Jungen zeigen hochachtungsvoll an

Pfarrer Blank und Frau Paula
geb. Dörr.

Wirberg b. Grünberg (Hessen)

011935